

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

300 (29.10.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Erstes Blatt.

Dienstag den 29. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 30. d. M.

im grossen Rathhaussaale

Abends 8 1/2 Uhr,

Vortrag

des Herrn Dr. V. Pohlmeier, Docent der Humboldt-Akademie

Berlin,

über „Pessimismus, Nihilismus, Anarchismus,
drei Krankheiten unserer Zeit.“

Eintritt für Nichtmitglieder 1.-,
Nummerirter Platz 1.50.

Karten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hugo Kunz (O. Bassert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.
Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.
Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

Der Vorstand.

Aufruf.

3.1. Am 18. Dezember d. J. feiert das Regiment den 25jährigen Gedenktag an das ruhmreiche Gefecht bei Mülth. Zu dieser Feier sind die Veteranen, welche im Regiment den Feldzug 1870/71 mitgemacht haben, aufgefordert, theil zu nehmen.

Um eine würdige Unterbringung dieser alten Krieger zu ermöglichen, richtet an die Einwohnerschaft der Stadt Karlsruhe das Regiment die ergebensie Bitte, um gütige Gewährung entsprechender Quartiere ohne Verpflegung auf etwa 2 Tage (17. und 18. Dezember), sowie um gefällige Mittheilung bis zum 10. November d. J. für wie viel Mann dies möglich ist. Sofern Freiquartier nicht gewährt werden kann, wolle zugleich der Preis pro Bett und Tag mitgetheilt werden. Die bezüglichen Anmeldungen werden außer auf dem Bureau des unterzeichneten Regiments entgegen genommen von den Herren:

Lorenz, Privatier, Ludwigsstr. 4; Friedrich, Stadtgarteneinnehmer; Boos, Stadtverordneter, Luthenstr. 73; Dertel, Christian, Kaufmann, Kaiserstr. 101; Urci, Buchhändler, Kaiserstr. 157; Paderwet, Hof-Instrumentenmacher, Kaiserstr. 133; Waisch, Metzger, Kaufmann, Kaiserstr. 184.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1895.

Kommando des Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

von Fallois,

Oberst und Regiments-Kommandeur.

Juwelen-Bersteigerung.

Am 4. November d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, versteigern wir im Geschäftslokal der Pfandleihkasse (Rathhaus, I. Stock, Eingang im Hofe) meistbietend gegen Baarzahlung:

70 Stück Juwelen-Pfänder mit einem Gesamtwerthe von 40000 Mark.

Dieselben bestehen ausschließlich in Ladenwaaren, und zwar in Diadem, Colliers, Armbändern, Brochen, Nadeln, Ringen etc. mit Brillanten, Saphiren, Rubinen, Smaragden und Perlen, ferner in ungefaßten Edelsteinen.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1895.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse.

Haus-Bersteigerung.

3.3. Auf Antrag wird am
Mittwoch den 30. Oktober 1895,
Vormittags 10 Uhr,
im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Steinstraße 23, 1. Stock dahier, öffentlich zu Eigenthum das in der Schillerstraße unter Nr. 24, neben Fräulein Luise Müller, Privat., und in der Göttestraße neben Gärtner Jakob Schmidt Wittwe gelegene zweistöckige Gehaus mit Grund und Boden, taxirt zu 44000 M., versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht erreicht wird, vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung.
Das Haus ist neu erbaut, mit Garten, und insbesondere auch für einen Maler geeignet.
Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.
Karlsruhe, den 4. Oktober 1895.
Der Großh. Bad. Notar:
Bender.

Wohnungen zu vermieten.

— Friedenstraße 12 (Bel-Etage) ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Waschkammer, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenständer, sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere parterre.

— Gartenstraße 40, in nächster Nähe der Frauenarbeitschule, ist 2 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern und abgeschlossener Veranda auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Hirschstraße 104 ist die elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badzimmer, Fremdenzimmer im 4. Stock etc., per sofort oder später zu vermieten. Gartenantheil. Näheres bei C. Sartner, Hirschstraße 94.

— Kaiser-Allee 59 ist der 2. Stock, bestehend aus fünf freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auch Badzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Frau Goettle Wwe. im 4. Stock.

— Kaiserstraße 167 ist 4 Treppen hoch sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung von 3-5 Zimmern nebst Küche zu vermieten. Näheres bei den Hauseigentümern im Möbelgeschäft.

— Kronenstraße 2 sind im Neubau noch Wohnungen von je 4 Zimmern mit Badzimmer auf sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, 2. Stock.

— Lessingstraße, zunächst der Kriegsstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenständer, sofort oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 41 im 1. Stock.

2.2. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort zu vermieten.

— Rudolfstraße 16 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Werderstraße 6, in nächster Nähe des Stadtgartens, ist der 3. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer, sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Werderstraße 77 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Glasveranda, 1 Keller, 1 großen Mansarde, mit Gasleitung versehen, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst oder Ruppertsstraße 21 im 2. Stock.

Große Herrschaftswohnung.

— Kaiserstraße 186 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern, Bad, große Mansarden und allem

Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im 3. Stock oder bei Creuzbauer, Friedenstraße 15.

10.4. Waldhornstraße 12, unweit des Schloßplatzes, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und sonst. Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre, zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

— Kriegstraße 14 ist der 4. Stock von 6 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten Umlandstraße 17.

— Eine sehr schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche sammt Zugehör, ist auf sofort zu vermieten. Näheres Umlandstraße 17, 1. Stock oder Rheinstraße 9.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Balkon nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

*3.2. Kaiserstraße 87, gegenüber der Dragonerkaserne, ist per sofort oder später ein Laden zu vermieten. Näheres bei Senjal Kornsand, Karl-Friedrichstraße 15 im 3. Stock.

Laden

mit Kontor und dem sonstigen Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 28, Ecke der Kaiserstrasse, im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 23. April 1896 sucht eine kleine Familie (Mutter und Sohn) im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Parterre ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6991 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine kleine Familie (keine Kinder) sucht auf 1. April in ruhigem Hause eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör. Freie Lage Bedingung. Neubau bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7024 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Westendstraße 12 ist ein möbliertes Parterrezimmer auf 1. November zu vermieten.

*3.2. Lessingstraße 37, im 2. Stock, sind sofort oder später schön möblierte Zimmer für einen oder zwei Herren zu vermieten.

*3.2. Marktgrafenstraße 52 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern an einen soliden Herrn oder an eine Dame vom 15. November ab zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Herr Napp daselbst, parterre.

*2.2. Zwei elegant möblierte Zimmer (in unmittelbarer Nähe der Westendstraße) sind event. mit Pension in gutem Hause zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Lammstraße 7 b (Café Bauer) sind im 5. Stock zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. November billig zu vermieten: Bürgerstraße 8, parterre.

*2.2. Ein schön möbliertes Parterrezimmer mit zwei Fenstern ist sofort oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 59, parterre.

* Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost, zwei Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

* Bürgerstraße 5 im 3. Stock des Vorderhauses kann ein solides Fräulein bei einer Wittwe auf 1. November Wohnung erhalten.

* Akademiestraße (neue) 71, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per 1. November an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst parterre zu erfragen.

*3.3. Hirschstraße 66 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist im 3. Stock ein hübsches Mansardenzimmer an eine solche Frauensperson sofort event. später zu vermieten.

Fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Auf 1. November ist ein fein möbliertes Zimmer, parterre, in der Nähe des Amtsgerichts, mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten

in ruhigem Privathaus ein gut möbliertes, schön gelegenes Zimmer. Es wird daselbst Gelegenheit geboten, französisch zu sprechen. Zu erfragen Gartenstraße 84, eine Treppe hoch.

Wohn- und Schlafzimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 231.

Ein Salon mit Schlafzimmer

ist für einen bessern Herrn per 1. November zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 29 im zweiten Stock. Im Hause kann auch eine Stallung abgegeben werden.

Zähringerstraße 31,

eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei bis drei möblierte Zimmer, auf Wunsch auch Küche, sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 37, 3 Treppen hoch. *2.1.

Ein Salon und Schlafzimmer

sind zu vermieten bei W. Kern, Schirmfabrik, Kaiserstraße 165.

Helle Büroräume

mit oder ohne kleiner Wohnung sind Kriegstraße 140 (Eckhaus, Neubau) alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Mehrere Werkstätten,

für Schreiner, Glaser u. passend, geräumt und hell, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 87 im Hof (Kontor).

Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Wunding, Kaiserstraße 110.

Keller,

gewölbt und mit Flaschenregal, zu vermieten: Hirschstraße 4, unten.

Zimmer-Gesuche.

3.2. Gesucht werden auf 1. Januar 1896 in Mitte der Stadt, zwischen Kronen- und Waldstraße, zwei unmöblierte Parterrezimmer mit bequemen Zugang. Angebote mit Preisangabe werden unter Nr. 7037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein lediger Herr sucht ein großes Zimmer (event. auch zwei kleine), unmöbliert. Lage gleichgültig. Offerten unter Nr. 7025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein kinderloses junges Ehepaar sucht auf 1. November ein einfach möbliertes Zimmer im westlichen Stadttheil mit Nebenraum ohne Einrichtung, in dem gelocht werden kann. Offerten unter Nr. 7064 befördert das Kontor des Tagblattes.

35000 Mark,

auch getheilt, auf II. Hypothek und gute III. Hypothek auszuliehen. Gesl. Offerten unter Nr. 7059 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

6000 Mark Kapital

sind auf gute Nachhypothek und an pünktliche Zinszahler per 23. Januar 1896 auszuliehen. Das Nähere Kaiserstraße 132 im Laden.

20000—22000 Mk.

sind per sofort oder später in einem oder zwei Posten auf solche zweite Hypothek zu 4 1/2 % auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 6951 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Mk. 15000.—

per sofort oder später auf II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 6975 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hoher Nebenverdienst.

3.2. Für Vermittelung von Lebens- und Unfall-Versicherungen erhalten Nichtfachleute dieselbe hohe Provision wie Hauptagenten. Anleitung bereitwilligst. Auf Verlangen strengste Discretion. Offerten unter Nr. 7035 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **Eine Weingroßhandlung** am Rhein mit renommirtem und sehr bedeutendem Weingute sucht bei hoher Provision einen Agenten für Karlsruhe und Umgebung, der 1. Kundtschaft bei Hotels und feinen Restaurants besitzt. 1. Referenzen werden verlangt. Gesl. Offerten unter Nr. 7026 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Borarbeiter-Gesuch.

3.3. Es wird für eine Bauschlosserei ein tüchtiger Borarbeiter bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fräulein

mit schöner Handschrift für ein biesiges Bureau gesucht, mit Kenntniss der Buchführung bevorzugt, doch nicht bedingt. Off. mit Phot. u. Gehaltsanspr. unter Nr. 7056 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* **Ein fleißiges Küchenmädchen** wird gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 142.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen durch das Haupt-Placirungsbureau von



K. Trüster, Kreuzstraße 17.

Beschäftigungs-Antrag.

* Gesucht auf sofort ein Mädchen oder eine Frau zur Aushilfe. Näheres Gartenstraße 43 im 2. Stock.

Ein junger, fleißiger Hausbursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht, wird für sofort gesucht. Näheres Waldstraße 59.

Berretung gesucht.

* Ein junger, tüchtiger Geschäftsmann sucht eine Berretung für eine Kunstmühle oder sonst in jeder Branche. Offerten sind unter Nr. 7055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Zweck späterer Betheiligung oder Kauf sucht ein tüchtiger Kaufmann in ein biesiges, rentables

Cigarren-Geschäft

alsbald einzutreten. Gesl. Offerten unter Nr. 7036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin,

ältere, geb. Frau, in Alt. m. perfekt, mit den besten Zeugnisse, sucht Stellung bei einem ältern Herrn. Offerten unter Nr. 7062 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Discretion!

*2.1. Unter strengster Discretion werden in beliebigen Tagesstunden von einem erfahrenen **Buchhalter** gegen angemessenes Honorar Bücher beigetragen, der Bücherabschluss und Liquidationen besorgt. Offerten unter Nr. 7057 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*2.2. Den verehrl. Herrschaften empfiehlt sich eine schon seit mehreren Jahren für die ersten Geschäfte thätige Stickerin in Anfertigung von

Weiß-, Bunt- u. Goldstickereien

bei feinsten Ausführung. Gesl. Offerten unter Nr. 7030 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*4.3. **Eine geübte Stickerin** empfiehlt sich im Namenstücken für Wäsche: Kronenstraße 33 im Hinterhaus.

Empfehlung.

10.5. Unterzeichneter empfiehlt sich bei vorkommenden Hochzeiten, größeren Diners, Kindtaufen u.

Otto Bootz, Küchen-Chef,

Werderstraße 77.

Das Putzen und Reparieren
an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf**, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Verloren.

22. Donnerstag Abend wurde ein Herrenhemd, gezeichnet T. S., von der Amalien- bis zur Waldstraße von einem Diener verloren und bittet man, dasselbe Amalienstraße 57 im Hof, parterre, abzugeben.

Verloren.

* Verloren wurde auf dem Wege in die Rowack-Anlage eine silberne Halskette. Abzugeben gegen gute Belohnung: Zahnstraße 7.

Entflogen.

* Tauben, auf den Schwungfedern mit dem Namen abgestempelt, sind entflohen. Wiederzubringen gegen Belohnung: Moltkestraße 1.

Villa-Verkauf.

*63. In feinsten Lage der Kriegerstraße ist Todesfalls halber eine freistehende Villa, 11 Zimmer, worunter ein großer, elegant ausgestatteter Salon, Badezimmer, 5 Dienerschaftsräume etc. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6926 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf mit Laden.

*42. Ein sehr rentables, schönes, in guter Verkehrslage gelegenes und zu jedem Geschäft geeignetes Haus im östlichen Stadtteil ist für 94000 Mk. mit 10000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7044 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cigarren-Geschäft

*22. In bester Lage der Stadt, gut gehend, ist sofort zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 7048 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Friseurgeschäft zu verkaufen.

22. In sehr guter Lage Karlsruhe's ist ein Friseur-Geschäft wegen anderweitigem Unternehmen sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7042 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Glasglocke, Aquarium und sonstiger Hausrath ist abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad,

*32. stark, Vollreif, ist billig zu verkaufen: Klauereckstraße 28 im 2. Stock.

Paletot,

noch gut erhalten, für einen jungen Mann im Alter von 14-18 Jahren ist billig zu verkaufen: Karlstraße 26 im 1. Stock des Hinterhauses.

Gelegenheitskauf.

32. Ein Junker's Rub.-Füllregulirofen Nr. 4 (beinahe neu) ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

1 Kameeltaschen-Garnitur, bestehend in 1 Kanapee und 4 Fauteuils, 280 M., 1 Kanapee u. 4 Fauteuils von rothem Plüsch 170 M., 1 Kanapee u. 6 Stühle mit rothem Damastbezug 90 M., 1 Kanapee und 6 Stühle (Fantasiestoff) 60 M., verschied. Divans 60-85 M., Koffer 36-50 M., Hirsch-Kanapee 40 M., verschiedene Fauteuils mit und ohne Einrichtung: Waldstraße 7.

Günstige Gelegenheit für Brautleute.

42. Jetzt werden noch ca. 50 komplette Betten sowie einzelne Betttheile nebst einem Vorrath von Polster- und Holzmöbeln, Spiegeln, fertigen Bezügen für Decken und Kissen, Leintüchern, Teppichen u. s. w. wegen beabsichtigtem Lokalwechsel und Geschäftsaufgabe zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft:

7 Wilhelmstraße 7,
Ludwig Schmitt.

Raffenschrank,

32. vr. Arbeit a. d. Werkstätte des Hrn. Schlossermeisters **Marquardt**, noch zieml. neu, doppelt verschließbarer Raum, ist wegen Blahmangel billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Abbruch.

42. Bei dem Abbruch des Hauses Ruppurterstraße 14 sind sämtliche Materialien sowie Fenster, Läden, Thüren u. s. w. billigst abzugeben. Näheres auf der Baustelle daselbst.

Ein kupferner Badesofen

mit Sommerfeuerung, gut erhalten, wird billig abgegeben: Waldstraße 33 im Installations-Geschäft

Gelberüben,

*31. 100 Centner schwefelgelbe, hat zu verkaufen: **Heinrich Ad. Rittershofer**, Pfingstvorstadt 18, Durlach.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21 im 2. Stock.

Die Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg

sind nunmehr durch gemeinsamen Bezug in der Lage, sämtliche Mineralwasser u. Quellenprodukte (Mineralpastillen, Quellsalze, Badesalze etc.) in stets gleichmäßig frischer Fällung zu billigsten Preisen zu liefern. Bei Bezug von 12 Flaschen Engros-Preise, " " " 25 " Quellen-Preise.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Zeige hiermit meiner werthen Kundschaft ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Kaiserstraße 215 nach der

Steinstrasse 29, II. Stock,

im Hause des Herrn Weinbändler **Fischer**, beim **Videoplatz**, verlegt habe.

Ferner erlaube ich mir, Sie gefälligst auf meinen diesjährigen Eingang in Winterwaaren höflichst aufmerksam zu machen.

Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Fl. Krajca.

NB. Meine Adresse genügt auch bei Verlegung derselben, **Fl. Krajca**, da ich der einzige am Platze bin.

Die so beliebten

Victoria-Corsetten

mit 1^a Einlagen sind wieder in großer Auswahl auf Lager. Gleichzeitig bringe ich mein Waaregeschäft — Anfertigung in allen Preislagen — in empfehlende Erinnerung.

Süddeutsche Corsett-Fabrik-Niederlage

Gg. Baur,

Kaiserstraße 112.



Fächer,

eine grössere Anzahl, in den verschiedensten Ausführungen zu bedeutend ermäßigten Preisen empfiehlt

Friedrich Blos, Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Das Export- und Detail-Geschäft
 von **M. David**, Brunnenstraße 2,
 empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren-
 und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln,
 Ueberziehern, gebr. Betten und Möbeln und
 zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet
 man zu richten an das
 Export- und Detail-Geschäft
 von **M. David**, Brunnenstraße 2.

Ankauf.

— Für getragene Herren- und Damenkleider,
 Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt
 man die besten Preise bei
A. Bentlinger Wittwe,
 Markgrafenstraße 12 u. 14.

Ankauf.

— Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten
 Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher,
 Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten
 und Möbel u. s. w.

S. Jost,

20 Markgrafenstraße 20.
 Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern,
 Schuhen, Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlt
 gute Preise:

Frau Ettliger Wittwe,
 Kronenstraße 46.

Bitte heben Sie sich
 meine Adresse auf, denn ich bezahle am reellsten
 für Kleider, Stiefeln, Betten, Möbeln, Matulatur,
 alte abgängige Sachen.

M. Tuwiener,
 Baldbornstraße 35.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
 tragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
 Schuhe und Stiefel bei

A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Tressen,
 sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Café-, Wein- und Bier-Restaurant
 zu vergeben.

21. Ein kleineres, im besten Gange
 befindliches Restaurant ist per 1. No-
 vember d. J. oder später an tüchtige,
 kautionsfähige Wirthsleute (Koch
 bevorzugt) in Zapf oder Pacht zu
 vergeben. Offerten wolle man im
 Kontor des Tagblattes unter Nr. 7060
 niederlegen.

Unterrichts-Anerbieten.

21. Zur definitiven Anstellung für einfache Volkss-
 schulen und für Organistendienste vom Großh.
 Badischen Oberschulrath hiezu befähigt erklärter
 Lehrer empfiehlt sich für Privatunterricht bestens:
 Wilhelmstraße 28 im 3. Stod.

Französisch.

*3.2. Eine Pariserin, geprüfte Lehrerin, ertheilt
 Unterricht in ihrer Muttersprache. Beste Referenzen.
 Gesl. Offerten unter Nr. 6995 an das Kontor des
 Tagblattes erbeten.

Für Damen.

— Es erlernt bei mir jede Dame das Zu-
 schneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen
 nach neuester und leichtester Methode unter Ga-
 rantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet
 Beleggeld zurück. Meldungen täglich.

Gr. Becker, Zuschneidelehrerin,
 Karl-Friedrichstraße 15.

Zum Erlernen des Zuschneidens

und Anprobirens der gesammten Damengarbes
 robe können Damen jeder Zeit in Kurse eintreten.
 Erfolg sicher und in kurzer Zeit. Honorar mäßig.
 Anmeldungen täglich bei

Frau M. Autenrieth,
 Viktoriastraße 19 im 3. Stod.

3.3.

Ich habe mich in Mannheim als
Rechtsanwalt
 niedergelassen. — Mein Bureau befindet sich
C. I. I., Breitestrasse.
Dr. Gustav Reis,
 Rechtsanwalt.

Geschäftsverlegung
 und Empfehlung.

Unsern verehrten Kunden und einem hochgeschätzten Publikum die ergebens-
 te Mittheilung, daß wir bis zur Fertigstellung unserer eigenen Lokalitäten unser
Möbel-Magazin vom Schloßplatz 20 in das Haus

Ecke der Ritterstraße und Birkel 25a,

vis-à-vis dem Karlsruher Tagblatt,

verlegt haben. Gleichzeitig empfehlen wir uns zur Lieferung ganzer Einrichtungen
 sowie einzelner Möbel unter Zusicherung reeller Bedienung und sorgfältigster
 Ausführung.

Mit aller Hochachtung

Möbelmagazin
 vereinigter Schreinermeister E.G.
 mit unbeschränkter Haftpflicht,
 Karlsruhe i. B.

6.2.

Zuchreste
 für Anzüge, Hosen, Paletots und Havelocks
 empfehle enorm billig.
Wilh. Wolf jr.,
 Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

3.2.

Firmenmalerei.
 Empfehle mich zur Anfertigung von Firmenschildern in
 jeder beliebigen Ausführung.
 Vermittelte Schilde werden wie neu hergerichtet, bei billigster
 Berechnung.
 Specialität: in Glas geätzte Gold- u. Silberschriften.
 Wappen und Preismedaillen.
 Zum Wohnungswechsel empfehle elegante Thürschildchen.
Adolf Schneider, Firmenmalerei,
 Karl-Friedrichstraße 19.

2.2.

Klavier-Unterricht

für Schüler, welche vorgeschritten, sowie auch für ganz Anfänger, verbunden mit Theorie u. Harmonielehre. Den Unterricht erteile nur in vollen Stunden. (Theilstunden ausgeschlossen.)
Preis 1 Mark.

Anna Bettach,

Marlgrafenstraße 36 im 3. Stock.

— Unterrichtsplan hat noch einige Stunden in der Woche für

kleine Privat-Zirkel

zu vergeben. Damen und Herren können noch am Unterrichte teilnehmen, auch erteile ich einzelne Stunden.

Cetzkes Tanz-Institut P. Wloek.

1893er Markgräfler

von 20 Ltr. an à 50 Pf. per Ltr.
empfehlen die Weinhandlung von

F. Bausback,

Amalienstraße 53, 2. Stock.

Bordeaux-Weine Burgunder-Weine

in verschiedenen Sorten

empfehlen

Karl Baumann,

Ademiesstraße 20.

Rothwein,

Italiener, mit bablischem Wein verschnitten, per Liter 45 Pf. verzollt im Fay empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Neuen süßen Wein

empfehlen

3.3.

Gustav Rössler,

Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.



Der sehr beliebte **Thee Messmer** ist stets in frischer Sendung zu Originalpreisen zu haben bei

Carl Bregenzer,

Großh. Hoflieferant,
Kaiserstr. 177.

Pralines in zwölf Sorten,

Macaron-, Veilchen-, Erdbeer-, Nougat-, Nuss-, Ananas-, Pistazien-, Mozart-Kugeln, Haselnuss-Pralines offen und in Bonbonnières frisch eingetroffen bei

S. Blum,

Adlerstraße 15, parterre.
(Kein Laden.)

Wollblumen-Pastillen

empfehlen

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18. Telephon 332.
Niederlage: **L. Wolf Bwe.,** Karl-Friedrichstr. 4.

Californische Aprikosen

eingetroffen bei

2.2.

L. Dörfinger,

Walbstraße 45.



ist das anerkannt

beste Kindernährmittel.

Geb. Hofrath Professor Dr. R. Fresenius sagt: **Raffauf's** Hafermehl ist als ein aus einer guten Haferforte hergestelltes, rationell bereitetes Präparat zu bezeichnen, das die dem Hafer eigenthümlichen Vorzüge mit **hohem Nährstoffgehalt** verbindet.
Rheinische Präservenfabrik Raffauf & Co., Koblenz.
Überall erhältlich. 159.

Himmelheber & Vier,

**Wäschefabrik,
Ausstattungs-geschäft,**

171 Kaiserstrasse 171.

Alleinverkauf für Karlsruhe

in nachstehenden Fabrikaten:

Liberty & Co., Regent-St., London.

Jap., Chin. u. Ostind. Seidenstoffe, Cretonnes etc.

Vermittlung sämtlicher Liberty-Specialitäten.

J. & R. Morley, London,

Waarenhaus, Wood-Street

(Fabriken: London, Nottingham, Derbyshire, Leicester, Ashfield),

feine Engl. Strumpf-Waaren.

Vermittlung sämtlicher Morley'schen Fabrikate.

Rumpf'sche Kreppweberei, Actiengesellschaft Basel.

Krepp-Unterkleidung,

elegantes und angenehmes Tragen.

Herm. Heinzelmann, Reutlingen,

Fabrikant der achten Dr. Lahmann's

Baumwoll-Reform-Unterkleidung,

Hemden, Hosen, Jacken etc.

3.3.



M. Reutlinger & Cie.,

Hofmöbelfabrik,

Kaiserstrasse 167.

Höchste Auszeichnung:

München 1888,

Köln 1889,

Karlsruhe 1891,

Chicago 1893.

Reichhaltiges Lager

in kompletten

Salons-, Speise-, Wohn-, Schlaf- u. Herrenzimmereinrichtungen.

Einzelne Möbel jeder Art vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack.

Anfertigung

von nicht Vorräthigem nach eigenen Entwürfen oder nach gegebener Zeichnung in kürzester Zeit.

Meistermässige Arbeit.

Unbeschränkte Garantie.

Billigste Preise.

M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Extrafine Heidelberger Prinzenbröddchen,
Tafelbröddchen Ederlesbröddchen,
find: Wiener Semmel.

Hof-Bäckerei **Kasper**,
Lindenheimerstraße.

Spitzwegerich-Bonbons

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Rödörer, Conditör,
Zähringerstraße 21.

Friedrichsdorfer Zwieback

von **Henry Pauly**.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei

C. Cartharius,

24.6. Delikatessen-Geschäft.

Bismarckhäringe,
Sardinen,
Brathäringe,
Kollmöpfe,
marin. Häringe,
Sardinen in Del.

Wienert's Filiale,
Waldfstraße 38. 3.2.

1^a beste türkische Zwetschgen
empfehlen die Hofdrogerie

6.2. **Carl Roth.**

1^a **Maronen**

empfehlen die Hofdrogerie

4.2. **Carl Roth.**

Frankfurter Bratwürste,
neue Linsen, Bohnen, Erbsen
in vorzüglicher Qualität empfiehlt

F. X. Rathgeb,

vormalig **Friedrich Maish**, Hoflieferant.
3.3. Ludwigplatz 57.

Neue Thüringer Linsen

per Pfd. zu 15, 20 und 25 Pfg., bei 5 Pfd. per
Pfd. 1 Pfg., bei 10 Pfd. per Pfd. 2 Pfg. billiger.
Bei Originalpack von 50 Kilo zum äußersten Engros-
preis bei

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Sämtl. Kindernahrungs-
mittel

empfehlen in stets
frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,

Zähringer-

strasse 55.

Fern-

sprecher 201.



Aecht russische Tabake,

direkt importiert,

für Cigaretten und Shagpfeifen,
empfehlen bestens

P. Kahle Nachf. F. Oberst,
203 Kaiserstraße 203.

= 1834 =

Zeige hiermit den

Empfang sämtlicher Neuheiten

an, sowie die

Ausstellung meiner Modellhüte

und Lade zum Besuche hiermit höflichst ein.

M. Räuber,

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

4.4.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze.



Metall-Grabkränze

mit Porzellanblumen

empfehlen

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachf.,
Erbprinzenstr. 29.

Billigste Bezugsquelle.

3.2.

Mineralwasser-Fabrik.

Ein tüchtiger

Vorarbeiter,

welcher zugleich eine Dampfmaschine zu besorgen hätte, wird gesucht. Offerten mit
Gehaltsansprüchen und Zeugnissen versehen befördert unter **S. 188 Rudolf Mosse**,
Heilbronn. 2.2

2.2.

Im Museum-Saale

Mittwoch den 30. Oktober, Abends 7 Uhr,

CONCERT

der Pianistin

Frau Lina Sachs-Zittel,

unter Mitwirkung der Concertsängerin Frau **Luise Henriel-Blum** (Alt),
des Concertsängers Herrn **Otto Freytag** (Bariton) und des Herrn
Eduard Meier (Violine).

PROGRAMM

- | | | |
|---|--|------------|
| 1. Sonate op. 53, C-dur . . . Beethoven. | c. „Da droben auf jenem Berge“ | } Bungert. |
| Allegro con brio. Introdu- zione (molto adagio). Rondo (allegretto moderato). | d. Lachender Zweig (Spinn- stubenlied) | |
| 2. Lieder für Bariton: | 5. Paraphrase über Sigmund's Liebesgesang aus „Walküre“ | Wagner. |
| a. Greisengesang . . . Schubert. | 6. Lieder für Bariton: | |
| b. „Mit Myrthen und Rosen“ | a. Vale carissima . . . Wallnöfer. | |
| Schumann. | b. Altd deutsches Lied . . . Carissimi. | |
| 3. Klavierstücke: | c. Vittoria . . . Carissimi. | |
| a. Nocturne op. 27, No. 2, Des-dur . . . Chopin. | 7. Sonate für Klavier und Violine, op. 13, G-dur . . . Rubinstein. | |
| b. Ständchen: „Horch, horch“ | Moderato. — Thema con variazione. — Scherzo. — Finale. | |
| Schubert-Liszt. | | |
| 4. Lieder für Alt: | | |
| a. Segen der Schönheit (Ode) | | } Bungert. |
| b. „Ich sehe dich im Traume“ | | |

Der Concertflügel von **Blüthner** in Leipzig ist aus dem Lager des Hoflieferanten
Herrn **L. Schweisgut**, Karlsruhe.

Eintrittskarten: Saal M. 3. — (nummerirt) und M. 2. —, Gallerie M. 1.50 (nummerirt)
und M. 1. — sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** sowie an der **Abendkasse**
zu haben.

Tuchlager

Gebrüder Hirsch

Karlsruhe,
166 Kaiserstrasse 166,
vis-à-vis der Feldherrnhalle.

Neuheiten

in

Tuchstoffen

zu Havelocks, Kaisermänteln, wasser-
dichte Stoffe, Jagdstoffe, Loden,
Schlafrockdouble etc.

Musterkarten liegen auf.



Tuchlager

Gebrüder Hirsch

Karlsruhe,
166 Kaiserstrasse 166,
vis-à-vis der Feldherrnhalle.

Neuheiten

für den Herbst

in

3.2.

Tuchstoffen

zu Anzügen, Paletots, Hosen etc.

Musterkarten werden abgegeben.

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung von Anton Jägel,

65.

38 Markgrafenstraße 38 (am Videllplatz),

empfiehlt Spiegel, die größte Auswahl zu äußerst billigen Preisen, Bilder vom einfachsten bis zum feinsten Kunst-
blatt, Bilderrahmen, Photographierahmen, Crucifixe, Hausfegen, Bilderrahmenstäbe zum
billigsten Fabrikpreis.

Einrahmungen und Vergolderarbeiten zu ausnahmsweiser billiger Berechnung.

4.1.

Ferd. Hönack,

Uhrenreparaturwerkstatt,
7 Lessingstrasse 7.

F. R. Müller & Co., Köln a. Rh.

K. Schäfer, Schneidermeister,

Waldstraße 69,

vis-à-vis der Versorgungsanstalt,

empfiehlt seine Neuheiten für Herbst und Winter in größter Auswahl und besten
Qualitäten.

10 bis 20 % billiger als in jedem feinem Geschäft bei gleicher
Waare und Arbeit, tadelloser Sitz und Ausführung.

4.3.

5.4.



Vorsicht vor dem Haar

schädlichen Nachahmungen.

Reizende Locken

in natürlicher Form erzeugt dauernd nur
„Capillaricin“

(Kräusel-Effekt). Selbst sprödes Haar bleibt lockig
bei jedem Witter, Transpiration u. Flacons à
Mk. 2.75, 1.50. Probe 0.75. Vorrätig bei:
Friedr. Bloß, Hofstet., Kaiserstr.; Frau Luise
Wolf, Parf.; Dr. Kies, Nachf., Parf., Friedrichs-
platz 4; D. Holzmann, Hofmeister, Kaiserstr.;
Ludwig Hämer, Hofmeister; H. Delpy, Coiff.,
Kaiserstr. 136; Frau A. Riefer, Coiff., Kaiserstr.;
Friedr. Haumesser, Coiff., Schützenstr. 18; H.
Bieler, Coiff., Kaiserstr.; Gustav Schneider,
Coiff., Herrenstr. 19; D. Waerther, Coiff.,
Passage.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt

Julius Dehn Nachf.



Karlsruher

Liederkränz.

1841.

Wir geben hierdurch bekannt, daß für unsere verehrlichen Mitglieder
nunmehr

Neue Mitglied-Karten

ausgefertigt werden und daß nach Verabfolgung derselben die alten
Mitglied-Karten ihre Gültigkeit verlieren.

Die Abgabe der neuen Karten erfolgt gegen Rückgabe der alten
Mitglied-Karten im **Vereinslokal** und zwar für Mitglieder
mit Buchstabe **A bis einschließlich M: am Dienstag**
den 29. Oktober, Nachmittags von 1/2 2 bis 1/2 4 Uhr;
für Mitglieder mit Buchstabe **N bis Z: am Mittwoch**
den 30. Oktober, Nachmittags von 1/2 2 bis 1/2 4 Uhr.

Wir ersuchen höflichst, die Karten **persönlich** in Empfang nehmen
zu wollen, um dabei gleichzeitig Angaben über erforderliche Bei-Karten
entgegennehmen zu können.

2.2.

Der Vorstand.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in
grosser
Auswahl

Herbst-Neuheiten

in

Kleiderstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten
in allen Woll- und Webarten.

44.

10.10.

Geschäfts-Empfehlung.

Beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass wir seit Kurzem Erbprinzenstrasse 3 ein
Photographisches Geschäft
eröffnet haben und empfehlen uns unter Zusicherung reeller Bedienung zur Anfertigung aller
der Neuzeit entsprechenden, in unser Fach einschlagenden Arbeiten unter mässiger Preis-
berechnung.

Wilh. Schulz & Cie., Photographen, Erbprinzenstrasse 3,
Ersterer s. Zt. Theilhaber der früheren Firma Schulz & Suck, Hof-Photographen.

22.

Neu eröffnet!

Einem tit. Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich mit dem heutigen Tage im Hause
Kaiserstrasse 211, vis-à-vis dem Friedrichsbad,
ein **Haus- und Küchengeräthe-,** sowie ein **Galanterie-
und Spielwaaren-Magazin**

in überaus großer Auswahl bei bekannt billigsten Preisen eröffnet habe. Um zahlreichen Besuch bittet
hochachtend

Kaiserstrasse 211,
Friedrichsbad gegenüber.

Bazar Geiger,

Kaiserstrasse 211,
Friedrichsbad gegenüber.

Druck und Verlag des Ggn. Dr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.